

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Arien und Gesänge aus "Die Glocken von Corneville"**

**Clairville, M.**

**Berlin, [1877]**

19. Lied

[urn:nbn:de:bsz:31-79045](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-79045)

Hab' ich jezt auch Gut und Geld,  
Zög' ich vor die kleinste Hütte  
Bei der Mutter, in der Mitte  
Dort am wüsten Haidefeld.  
Trag' ich hoch auch jezt die Nase,  
:: Wälzt ich gern mich doch im Grase; ::  
:: Haiderose bleib ich doch zc. (wie oben).

Nr. 19. Lied.

Haiderose.

Es ist der Apfel fein und saftig,  
Sicher die allerbeste Frucht,  
Drum hat die Eva auch wahrhaftig,  
Gar nicht umsonst ihn ausgesucht.  
Weil's Verbotene gar so süß,  
Herzhaft in den Apfel sie biß,  
Als sie aus Eden fortgekommen,  
Hat sie ihn mitgenommen,  
Und preßte klug und fein,  
Daraus den ersten Apfelwein.  
:: Darum trinket! Hoch der Cider!  
Hoch des Normanns Apfelwein!  
Der schmeckt herrlich, der schmeckt fein!  
Giebt Kraft und Gesundheit wieder! ::

Chor.

:: Trinket Freunde zc. (wie oben).  
Der giebt Kraft und Gesundheit wieder,  
Ladet uns zum Tanze ein!

Haiderose.

Ja, vom Apfel giebt's Geschichten,  
Selbst von drei Feen man erzählt,  
Daß um der Schönheit Preis zu richten,  
Sie sich den Paris auserwählt.  
Von dem Paris weiß man nicht klar,

∴ Ob er nicht ein Normanne war. ∴  
Doch hätt kein Mensch von ihm gelesen,  
Wär nicht der Apfel gewesen.  
Und von den Göttinnen  
Hätt er sein Lebtag nie was geseh'n!  
Drum trinket zc. (wie oben).

Nr. 20. Walzer-Rondo.

Grenicheur.

Die Nase in der Höh'  
Stand ich da, wie gewöhnlich,  
Als ich ein Mädchen sah  
In das Meer fallen persönlich.  
Ich sprang sogleich ihr nach,  
Mit mächt'gem Wellenschlag  
Kubert' ich um die Wette.  
Mit einem Arm schwamm ich,  
Denn an den Andern sich  
Klammerte sie wie 'ne Klette.  
Ich tauchte mit dem Kopf  
Unter's Wasser, sie wollt's nicht leiden.  
Mein Arm nur und ihr Popf,  
Weiter war gar nichts zu seh'n von uns Beiden.  
Rechts von mir nebenbei  
Plätschert ein großer Hai,  
Der wollt in Bier schon nach mir haschen.  
Ich wandt' mit klugem Sinn,  
Mich nach dem Ufer hin,  
Und hatt' voll Krebsen die Taschen,  
Die zwickten mich gar sehr.  
Hinter mir folgt ein ganzer Rudel  
Von Häringen daher,  
Mitten drin schwamm ich wie ein Pudel.  
So bracht ich sie ans Land,  
Die Glocken von Corneville.